

**Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien fördert gemeinsam mit dem Bundesfamilienministerium folgende Internetangebote für Kinder:**

### **1. Seitenstark e.V., „Vernetztes Portal zur Fußball-Europameisterschaft 2008“**

Das Projekt des Seitenstark e.V. nimmt Kinder als Sportfans ernst und möchte sie durch adäquat aufbereitete Informationen beim Erleben der Fußball-Europameisterschaft 2008 begleiten. Neben werbefreien Informationen können die Kinder in ihrem Sportportal auch Spiele und Kommunikationsangebote für Diskussion und Erfahrungsaustausch finden. Kinder werden in dieser Initiative in ihrer Sportbegeisterung unterstützt und als Sportexperten akzeptiert.

Angelegt als variabel zu befüllender Prototyp einer Kindersportseite, kann das entstehende Internetangebot für weitere Sportereignisse als Plattform fungieren. Die Olympischen Spiele in China stehen bereits vor der Tür und werden Kinder weltweit begeistern.

### **2. Kidsville GbR, „KIDSVILLE 2.0 – kreativ, sozial und engagiert im Web!“**

Aufbauend auf den Erfahrungen der vergangenen zehn Jahre soll ein neues Kidsville entstehen. Kidsville 2.0 ist als offener Dialograum für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren konzipiert, in dem sich Spiel-, Unterhaltungs-, Lern- und Kommunikationsangebote vereinen sollen. Dabei soll auch die Kommunikation zwischen den Generationen unterstützt werden, indem bspw. in Modulen gesellschaftliche Wertvorstellungen wie Toleranz, Solidarität und Verantwortung thematisiert werden.

Konsequent stehen in diesem geförderten Projekt die handlungsleitenden Themen der Zielgruppe und ihre tatsächliche Lebenswelt im Mittelpunkt.

### **3. Renate Sedlak, „Mein Körper und ich“**

Im Rahmen des Projektes von Frau Renate Sedlak soll ein neuartiges Internetangebot für Kinder zum Thema „Mein Körper und ich“ entstehen. In mehreren Modulen werden Kindern fachlich fundierte und didaktisch aufbereitete Informationen

zum Aufbau und zur Funktionsweise des menschlichen Körpers geboten. Zudem sollen wertvolle Hinweise zu einem gesunden Lebensstil gegeben werden. Statt Belehrung will das Projekt Erfahrungsräume bieten. Ausgangspunkt des Angebotes sind dabei die Interessen und Fragestellungen der Zielgruppe – Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Das Internetangebot ist zugleich offen für die gestalterische Mitarbeit von Kindern, die durch die Projektleitung unterstützt wird.

#### **4. Verein „Museum im Koffer“, Virtuelles Kindermuseum“**

Ziel des knapp dreijährigen Projektes ist es, ein virtuelles Museum für Kinder zu erstellen. Die modular aufbereiteten Inhalte des virtuellen Museum sollen Kinder bundesweit ansprechen. In Workshops sollen Kinder auch die Möglichkeit erhalten, selbst Inhalte für das virtuelle Museum zu erarbeiten.

Mit dem virtuellen Auftritt möchte der Verein „Museum im Koffer“ (Nürnberg) noch mehr Kinder erreichen, um sie zur Reflexion über ihren Alltag aber auch über Geschichte anzuregen. In der Verbindung von Präsenzmuseum, mobilem Museum „im Koffer“ und dem virtuellen Museum liegen vielfache Möglichkeiten für inhaltliche Synergieeffekte sowie zur Ansprache von Kindern begründet.

#### **5. Verein „Politik zum Anfassen e.V.“, „Polisperten“**

Dieses Projekt fördert soziale Kompetenz und Medienkompetenz mittels aktiver Medienarbeit. Betreut durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins „Politik zum Anfassen e.V.“ erstellen Kinder im Rahmen eines im Schulunterricht verankerten Projekts ihr eigenes kommunales Mit-Mach-Portal. Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Einführung in journalistisches Arbeiten, in die Grundlagen des politischen Systems und sie erfahren, wie sie das Internet als Sprachrohr und Resonanzkörper für ihre Ansichten und Wünsche nutzen können. In fünf verschiedenen Städten soll das Projekt „Polisperten“ durchgeführt werden. Ziel ist, die eingebundenen Lehrkräfte der Schulen gleichzeitig anzulernen, die Schülerredaktionen nach Projektende weiterführen zu können.